

Regierungsrat Dr. H. Künzi

Die von mir befragten Berufsberatungsstellen, die Erziehungsdirektion, das Schulamt der Stadt Zürich, vom Berufsinspektorat errechnete Zahlen sowie verschiedene Schulstatistiken ergaben folgendes Bild:

- etwa die Hälfte der Oberschüler tritt in eine BIGA-Lehre ein (Stadt Zürich anderes Bild, siehe Beilage)
- die übrigen teilen sich in verschiedene Massnahmen:
  - . andere Berufe (Pflegeberufe, z. B. Altersheim, Bundesstellen, wie Post, SBB usw.)
  - . Anleihen
  - . Welschlandjahr, Hauswirtschaftsjahr, Werkjahr

Dabei ist zu erwähnen, dass die Oberschüler in den wenigsten Fällen - im Vergleich mit den andern Schülern - zur Berufsberatung gehen.

Wichtig scheint mir, dass besonders derjenige Teil der Oberschüler, welcher ganz einfach nicht in der Lage ist, eine Lehre zu absolvieren, in eine den Fähigkeiten angepasste Anlehre treten kann. Die im neuen Berufsbildungsgesetz verankerte Anlehre wirkt sich so gerade für diese Gruppe sehr positiv aus.

19. März 1979 Se/mw

*lego*

Beilage

Statistik Oberschüler, Veröffentlichung  
Schulamt der Stadt Zürich (Schule & Elternhaus)

INFO-PARTNER



011277

## Was machen Real- und Oberschüler nach Abschluss der Volksschule?

Um die Eltern von Real- und Oberschülern besser über die Berufsmöglichkeiten ihrer Kinder beraten zu können, hat die Stadtkonferenz der Real- und Oberschullehrer schon zweimal Ende des Schuljahres bei den Abschlussklassenlehrern eine Umfrage durchgeführt.

Die letzte Umfrage fand Ende Schuljahr 1977/78 statt. Die von den Schülern eingegangenen Antworten geben interessante Aufschlüsse.

Welchen Weg wählten nun die Real- und Oberschüler im Frühjahr 1978 anschliessend an die III Klasse?

Realschule	Knaben	Mädchen
Berufslehre	423 89%	236 50%
Anlehre	- 5	1%
Erwerbstätigkeit	- 2	-
Zusammen = A	423 89%	243 51%
Werkjahr	4 1%	2 -
Hauswirtschaftliches Fortbildungsjahr	- 100	21%
Übergangsjahr, Berufswahlschule	35 7%	22 5%
Welschland	4 1%	69 15%
Zusammen = B	43 9%	193 41%
Übrige = C	7 2%	36 8%
Total (A + B + C)	473 100%	472 100%

Oberschule	Knaben	Mädchen
Berufslehre	46 90%	25 68%
Anlehre	1 2%	6 16%
Erwerbstätigkeit	1 2%	2 5%
Zusammen = A	48 94%	33 89%
Werkjahr	3 6%	-
Hauswirtschaftliches Fortbildungsjahr	- 2	5%
Zusammen = B	3 6%	2 5%
Übrige = C	- -	2 6%
Total (A + B + C)	51 100%	37 100%

### B. Berufslehren der Real- und Oberschüler

Um allein über den Bereich der Berufslehren Auskunft geben zu können, wurde zusammengestellt, welche Berufslehren die Real- und Oberschüler ergriffen haben, die unmittelbar nach der III Klasse eine Lehre antraten. Welche Berufslehren später angetreten werden – und dies gilt insbesondere für die zahlreichen Tochter der III Realklasse, die noch das Hauswirtschaftliche Fortbildungsjahr besuchen – konnte mit dieser Umfrage nicht ermittelt werden.

Gewählte Berufslehren/Frühjahr 1978	Realschule Knaben	Realschule Madchen	Oberschule Knaben	Oberschule Madchen
<b>1. Steinbearbeitung</b> Steinhauer				
<b>2. Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Gartenbau</b>				
Florist/-in	1	2		1
Forstwart	2			
Gärtner				
- Richtung Baumschulen	1	1		
- Richtung Topfpflanzen	2	2	1	1
- Richtung Landschaftsgärtner	2			
Landwirt	1			
<b>3. Tierberufe</b>				
Pferdepflegerin		3		
<b>4. Nahrungsmittelherstellung</b>				
Backer				
Backer-Konditor	3	2		
Konditor-Confiseur	1			
Metzger	4			
<b>5. Gastgewerbe</b>				
Hotelfachassistentin				
Kellner/Serviceangestellte	1	5		
Koch	28	1	2	3
Restaurant-Angestellte		3		
<b>6. Bekleidung</b>				
Damenschneiderin				
Pelznäherin				
Portefeuillier				
Schuhmodellleur	1			
Schuhmacher				
<b>7. Körperpflege</b>				
Coiffeur/-euse	2	37		
Kosmetikerin		1		
<b>8. Baugewerbe</b>				
Dachdecker				
Elektromonteur (= «Elektriker»)	42		5	
Gipser				
Heizungsmonteur	4		2	
Hochbauzeichner	9	1		
Luftungszeichner	2			
Maler	15	2	2	
Maurer	6		1	
Metallbauschlosser	6		1	
Möbelschreiner	6		1	
Plattenleger	1			
Sanitärinstallateur/-monteur	17			



	Realschule		Oberschule	
	Knaben	Madchen	Knaben	Madchen
Fortsetzung Grafische Berufe Reprofotograf Retoucheur Schriftsetzer Siebdrucker	2	1		
		1		
		1		
12. Kaufmännische Berufe Kaufmännische Lehre (3 Jahre) Buroangestellte (2 Jahre) Bankinterne Lehre (nur sofern 2 oder 3 Jahre, sonst = Anlehre)	4 14	2● 22 28	2	4
13 Verkauf Apothekenhelfer/-in Drogist/-in		2		
Verkäufer aufgeteilt auf folgende Branchen				
- Autoersatzteile	4			
- Bijouterie		4		
- Charcuterie		2		
- Elektroartikel	1			
- Eisenwaren, Werkzeuge	4			
- Fleisch	2			
- Handarbeiten		2		
- Haushaltwaren		1		
- Konfektion	4	17	1	
- Lampen				
- Lebensmittel	4	10	5	1
- Lederwaren		2		
- Papeterie	1	3		
- Parfumerie		4		
- Spielwaren	1	2		
- Sportartikel	3			
- Stoff, Textil		6		1
- Schuhe		7		3
- diverse	6	8		1
14 Verkehr Betriebslehre (SBB) Geleisemonteur Kondukteur Lastwagenfuhrer Postbeamter, uniformiert Rheinschiffer Telefonistin			1	
			1●	
		1	1	
		1		
15. Erzieherische Berufe Kleinkindererzieherin Musiklehrer/-in		2	1	1
		1		

Oberschule					
Knaben	Madchen				
2	4				
2					
1	1				
5	1				
1					
1	1				
1					
1	1				

Gewählte Berufslehren/Frühjahr 1978		Realschule		Oberschule	
		Knaben	Madchen	Knaben	Madchen
16.	Haushalt Haushaltlehre			2	
17	Pflegeberufe Hauspflegerin Krankenpflegerin FA SRK			2	1
18	Medizinische Hilfsberufe Zahnarztgehilfe/-in Zahntechniker/-in Optiker Orthopadist	4	14		
19.	Kunstgewerbe Bijouterie-Polisseeuse Dekorateur Drechslerin Glasblaser Goldschmied/-in Graveur Juwelenfasserin Schriftenmaler Steinbildhauer Vergolder	2	2		
	Total	423	236	46	25

• Diese Berufe können nur ausnahmsweise von Realschulern bzw Oberschulern ergriffen werden

